

WRV-Pokalfinale 2010

SV Dürbheim holt sich den Pokal mit einer grandiosen Mannschaftsleistung

Dank einer grandiosen Mannschaftsleistung haben die Ringer des SV Dürbheim am vergangenen Samstag die Sensation perfekt gemacht. Vor über 200 begeisterten Zuschauern besiegten sie die beiden Oberligisten AB Aichhalden (23:11) und TSV Ehningen (20:15) und holten sich erstmals in der Vereinsgeschichte den WRV-Pokal. Alle drei Mannschaften sorgten mit starken Aufstellungen für ein spannendes und vor allen Dingen sehr faires Finalturnier und boten den Ringerfans hervorragende Kämpfe. Diese Veranstaltung war eine wahre Werbung für den Ringsport. Im ersten Kampf am Samstagnachmittag standen sich der AB Aichhalden und der TSV Ehningen gegenüber und sorgten für einen fulminanten Turnieraufakt. Die Schwarzwälder boten ihre stärksten Ringer an diesem Tag auf und kamen durch Lorenz Brüstle (50 kg), Stefan Brugger (55 kg), Tobias Profft (66 kg), Jörg Niemann (74 kg F), Steffen Blocher (74 kg G) und Bernd King (96 kg) zu sechs Siegen in neun Kämpfen. Die Ehninger konnten dagegen nur mit drei Siegen dagegen halten und mussten somit mit 11:22 Punkten etwas überraschend hoch beide Punkte abgeben. Die Ehninger Einzelsiege holten Sebastian Sander (60 kg), Bastian Bentz (84 kg) und Jan Platter (120 kg). Mit diesem Erfolg verschaffte sich der AB Aichhalden eine glänzende Ausgangsposition für den nächsten Kampf, wo der Verbandsliga-Aufsteiger und Gastgeber vom SV Dürbheim als Herausforderer wartete. In diesem Duell konnte Lorenz Brüstle (ABA – 50 kg) zunächst den ersten Kampf gegen Marcus King gewinnen, doch danach begann die große SVD-Show. Erstmals im SVD-Trikot ging Frank King (120 kg) auf die Matte und sorgte mit einem 3:0 Punktsieg gegen Dominik Pfeiffer für gute Stimmung. Zwar musste Daniel Dreher (SVD – 55 kg) gegen Stefan Brugger eine 2:3 Punktniederlage einstecken, doch das junge Team ließ sich davon nicht beeindrucken. David Stumpe (96 kg) zeigte gegen den zweitbundesligaerfahrenen Bernd King seine derzeitige Topform und gewann mit 3:1 Runden. Vor allem seine 5er-Wertung in Runde vier mit einer lehrbuchmäßigen Souplesse war allein schon das Eintrittsgeld wert. Nach dem Überlegenheitssieg von Andreas Dreher (60 kg) gegen Patrik Zehnder zeigte Michael Kalmbach (84 kg F) sehenswerte Freistilaktionen und konnte mit 3:0 Punkten den starken Steffen Blocher in Schach halten. Gegen den sperrigen Harald Auber (ABA - 66 kg) tat sich Dürbheims Pascal Mattes schwer und musste eine Punktniederlage einstecken. Den SVD-Sieg perfekt machte Maximilian Stumpe (74 kg G), der gegen Patrik Pflug einen ungefährdeten Überlegenheitssieg einfuhr. Im letzten Kampf zeigte Aichhaldens Routinier und Ex-Trainer Jörg Niemann (74 kg F), dass er vom Freistilringen nichts verlernt hat. Gegen den jungen Mathias Zepf konnte er die ersten beiden Runden gewinnen, musste danach eine Runde abgeben und zog sich leider in Runde vier eine Verletzung zu, welche ihn zur Aufgabe zwang. Somit war mit dem 23:11 Erfolg für den SV Dürbheim die erste große Überraschung perfekt. Im dritten und letzten Finalkampf zwischen dem SVD und dem TSV Ehningen war die Spannung in der Halle förmlich zu spüren, da beide Teams die Chance auf den Pokalsieg nutzen wollten. Den besseren Start hatten zunächst die Ehninger, welche durch Michael Widmayer (50 kg / 4:0 Sieg gegen Marcus King) und Maximilian Walser (120 kg / 3:0 Sieg gegen Dominik Klausmann) mit 0:7 Punkten in Führung gingen. SVD-Routinier Thomas Zepf (55 kg) brachte sein Team jedoch mit einem 4:0 Sieg wegen Übergewicht wieder ins Rennen. Dirk Kupferschmid (96 kg) vertrat in diesem Kampf den angeschlagenen David Stumpe und tat sich gegen den robusten Benjamin Senn zunächst etwas schwer. Die ersten beiden Runden musste er abgeben, setzte jedoch in der dritten Runde alles auf eine Karte und kam mit einer überraschenden Angriffsaktion zum umjubelten Schulterrieg. Die Ehninger hielten aber schwer dagegen und gingen durch Bastian Bentz (84 kg / 4:0 Sieg gegen Martin Brugger) und Sebastian Sander (60 kg / 3:0 Sieg gegen Daniel Dreher) mit 8:14 Punkten in Führung. Doch nun holte der SVD zum großen Schlag

aus. Dominik Mattes (66 kg) zeigte einen hervorragenden Kampf und sicherte sich gegen Oliver Albrecht einen 4:1 Überlegenheitssieg. Keine Probleme hatte anschließend Maximilian Stumpe (74 kg G) gegen Marc Zöphel, den er mit 21:0 Punkten überlegen besiegen konnte. Im letzten Finalkampf nach einem langen Ringertag schulterte Michael Kalmbach (74 kg F) den Ehninger Christian Ageu und danach brachen in der Dürbheimer Turnhalle alle Dämme. Das Team stürmte geschlossen auf die Matte und der Jubel kannte keine Grenzen mehr. Aus den Händen von Harald Senn (Sportreferent Bezirk I) und Birgit Hepting (Vorsitzende Bezirk IV) nahmen die Vereine im Anschluss Erinnerungspokale in Empfang und der SVD bekam den großen WRV-Wanderpokal überreicht. Beim obligatorischen Siegerbild strahlte das Team über das ganze Gesicht und wurde von den Fans zu Recht gefeiert. Eine solide Leistung boten an diesem Tag auch die beiden Kampfrichter Waleri Hettinger (AB Wurmlingen) und Lothar Herzog (AV Sulgen), welche die drei Kämpfe problemlos über die Runden brachten.

Die Einzelergebnisse der drei Kämpfe:

AB Aichhalden – TSV Ehningen 22:11

50 kg (F): Lorenz Brüstle – Michael Widmayer 4:0 (Überlegenheitssieg mit 6:0/6:0/6:0).
Stand: 4:0

120 kg (F): Dominik Pfeiffer – Jan Platter 0:3 (Punktniederlage mit 0:1/0:6/0:2).
Stand: 4:3

55 kg (G): Stefan Brugger – Fabian Walser 4:0 (Sieg durch Übergewicht).
Stand: 8:3

96 kg (G): Bernd King – Benjamin Senn 3:0 (Punktsieg mit 3:0/3:0/2:0).
Stand: 11:3

60 kg (F): Patrik Zehnder – Sebastian Sander 0:4 (Schulterniederlage in Runde zwei beim
Stand von 0:7/0:5).
Stand: 11:7

84 kg (F): Christoph Brüstle – Bastian Bentz 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit
0:7/0:7/0:6).
Stand: 11:11

66 kg (G): Tobias Profft – Oliver Albrecht 4:0 (Schultersieg in Runde drei beim Stand von
1:1/3:0/6:0).
Stand: 15:11

74 kg (G): Steffen Blocher – Marc Zöphel 3:0 (Punktsieg mit 4:0/2:0/2:0).
Stand: 18:11

74 kg (F): Jörg Niemann – Christian Ageu 4:0 (Überlegenheitssieg mit 8:0/6:0/6:0).

Endstand: 22:11

SV Dürbheim – AB Aichhalden 23:11

- 50 kg (F): Marcus King – Lorenz Brüstle 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:6/1:7/0:6).
Stand: 0:4
- 120 kg (F): Frank King – Dominik Pfeiffer 3:0 (Punktsieg mit 1:0/1:0/2:0).
Stand: 3:4
- 55 kg (G): Daniel Dreher – Stefan Brugger 2:3 (Punktniederlage mit 5:0/2:1/0:1/0:1/0:1).
Stand: 5:7
- 96 kg (G): David Stumpe – Bernd King 3:1 (Punktsieg mit 1:0/2:0/1:1/5:0).
Stand: 8:8
- 60 kg (F): Andreas Dreher – Patrik Zehnder 4:0 (Überlegenheitssieg mit 7:1/5:1/7:1).
Stand: 12:8
- 84 kg (F): Michael Kalmbach – Steffen Blocher 3:0 (Punktsieg mit 3:0/2:0/1:1).
Stand: 15:8
- 66 kg (G): Pascal Mattes – Harald Auber 0:3 (Punktniederlage mit 0:1/1:2/0:5).
Stand: 15:11
- 74 kg (G): Maximilian Stumpe – Patrik Pflug 4:0 (Überlegenheitssieg mit 10:0/6:0/6:0).
Stand: 19:11
- 74 kg (F): Mathias Zepf – Jörg Niemann 4:0 (Aufgabesieg in Runde vier beim Stand von 2:7/0:4/1:0/2:1).

Endstand: 23:11

SV Dürbheim – TSV Ehningen 20:15

- 50 kg (F): Marcus King – Michael Widmayer 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 1:2/0:5/1:8).
Stand: 0:4
- 120 kg (F): Dominik Klausmann – Maximilian Walser 0:3 (Punktniederlage mit 1:2/0:2/0:1).
Stand: 0:7
- 55 kg (G): Thomas Zepf – Fabian Walser 4:0 (Sieg durch Übergewicht).
Stand: 4:7
- 96 kg (G): Dirk Kupferschmid – Benjamin Senn 4:0 (Schultersieg in Runde drei beim Stand von 3:10/0:5/4:0).
Stand: 8:7
- 60 kg (F): Daniel Dreher – Sebastian Sander 0:3 (Punktniederlage mit 0:2/1:3/0:6).
Stand: 8:10

- 84 kg (F) Martin Brugger – Bastian Bentz 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:6/0:7/0:6).
Stand: 8:14
- 66 kg (G): Dominik Mattes – Oliver Albrecht 4:1 (Überlegenheitssieg mit 8:2/1:1/3:1/7:1).
Stand: 12:15
- 74 kg (G): Maximilian Stumpe – Marc Zöphel 4:0 (Überlegenheitssieg mit 7:0/7:0/7:0).
Stand: 16:15
- 74 kg (F): Michael Kalmbach – Christian Ageu 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch Einsteiger beim Stand von 8:0).

Endstand: 20:15

Patrick Kupferschmid (pk)